

# Pressemitteilung

17.11.2017



LANDESMUSIKRAT  
BERLIN

## Auf den Spuren Schönbergs und Eislers

Das Landesjugendensemble Neue Musik Berlin mit „PASSAGEN“ in der Akademie der Künste

- **Exklusives musikalisches Rahmenprogramm zur AdK-Ausstellung**
- **Erstmalig spielt das Ensemble den „Vater der Moderne“ – Arnold Schönberg**

Das Landesjugendensemble spielt am Sonntag, 26. November das einzige Konzert im Rahmen der Ausstellung der Akademie der Künste „Benjamin und Brecht. Denken in Extremen“. Unter dem Stichwort „Passagen“ nimmt das Ensemble Themen Bertolt Brechts und Walter Benjamins auf und lässt sie das Konzertprogramm bestimmen: Die Zeitgenossen Arnold Schönberg und Hanns Eisler reflektieren „Moderne“ und „Massengesellschaft“ in ihrer Musik. John Cage und Mauricio Kagel führen die Motive in die Gegenwart.

Zum ersten Mal widmet sich das Landesjugendensemble dem „Vater der Moderne“<sup>1</sup> – **Arnold Schönberg**. Seine „**Kammersinfonie Nr. 2**“ spiegelt die kulturhistorischen Bruchlinien ihrer Entstehungszeit wider. Walter Benjamin extrahierte aus der Großstadtwirklichkeit der 1930er Jahre die „Dialektik der Moderne“. **Eisler** dramatisiert diese Thematik in seiner **Orchestersuite „Dans les Rues“**. Als Filmmusik komponiert ist sie ein Beispiel für die von Brecht propagierte Gebrauchskunst.

Im Sinne Benjamins und Brechts bietet das Programm neben Musikgenuss Erkenntnis und Sinn. Das moderne „gesellschaftliche Substrat“ der Kunst erkennt Benjamin in Baudelaires Flaneurs-Stadtbetrachtungen. Brecht thematisiert es in vielen seiner Schriften. Auch in den beiden modernen Werken des Konzerts ist es zu finden: In **Cages „Credo In Us“** sind Radio und Plattenspieler nicht mehr Agenten der Reproduktion. Die Medienreflexion macht sie vielmehr zu Akteuren in der Produktion. **Kagel** funktioniert umgekehrt das Musikerensemble in „**Orchestrion-Straat**“ zum „Automaten“ um. Das Musikwerk wird gleichzeitig zu einer Form der Kunst-Unterhaltung. Vielleicht könnte sie eine Entsprechung zu Brechts Suche nach dem sportiven Theatergenuss für alle Klassen sein.

---

<sup>1</sup> So der Verleger Henri Hinrichsen 1922 in einem Brief an Arnold Schönberg.



**Sonntag, 26.11.2017, 19 Uhr**

Akademie der Künste Berlin, Studio, Hanseatenweg 10, 10558 Berlin

**Landesjugendensemble Neue Musik Berlin**

Leitung: Gerhard Scherer und Jobst Liebrecht

**PASSAGEN** - Programm:

Arnold Schönberg (1874-1951):	Kammersinfonie Nr. 2 (1906-16/1939)
Hanns Eisler (1898-1962):	Suite für Orchester Nr. 5 op. 34 aus der Musik zum Film „Dans les Rues“ (1933)
John Cage (1912-1992):	Credo In Us (1942)
Mauricio Kagel (1931-2008):	Orchestrion-Straat für Kammerensemble (1995/96)

Eintritt: 13 € / erm. 7 €

Tickets unter <https://www.adk.de/de/programm/index.htm?date=2017-11-26>

Informationen unter: <https://www.landesmusikrat-berlin.de/>

Kontakt: [presse@landesmusikrat-berlin.de](mailto:presse@landesmusikrat-berlin.de)